



# miteinander

**INFO FREUNDE DER PFARRE PINSDORF**

Nr. 2 · November 2013 · 10. Jahrgang · Postentgelt bar bezahlt · Herausgeber: Freunde der Pfarre Pinsdorf, Moargasse 2, 4812 Pinsdorf  
Redaktion: Vorstand des Vereins Freunde der Pfarre Pinsdorf mit obiger Adresse · Blattlinie: Verbreitung von spirituellen Inhalten  
Offenlegung gemäß §25 Mediengesetz · Fotos: Pfarre Pinsdorf, Marlies Jenner, Foto Keller · Hersteller: Salzkammergut-Media Gmunden



Katholische Kirche  
in Oberösterreich

## Das Geschenk der Musik

*Mystische Momente  
schenken sich mir  
beim Musikhören*

*Ich setze mich achtsam hin  
ich höre aufmerksam auf die Musik  
ich lasse mich innerlich bewegen*

*Ich lasse mich hineinholen  
in einen großen Klangraum  
der in mir viele Gefühle weckt*

*Ich bin voll da und ganz weg  
aufgehoben in einer Zeitlosigkeit  
die mich erdet und beflügelt*

*Hildegard von Bingen sagt:  
Die Seele trägt die Symphonie  
Gottes in sich*

Pierre Stutz  
Erschienen in der spirituellen Fotozeitschrift  
»ferment«  
[www.ferment.ch](http://www.ferment.ch)



# „Musik liegt



So lautet das Motto des Events „24 Stunden Pfarre Pinsdorf!“ am ersten Advent-Wochenende. Und es liegt in der Tat viel Musik in der Luft: am Samstag bei der Adventkranzweihe, dann beim Konzert von Safer Six mit dem tollen Programm „siXmas“ und am Sonntag in der Pfarrkirche und im Pfarrzentrum.

Und das ist gut so. Doch wo Musik in der Luft liegt, da ist er in der Regel auch nicht weit entfernt: der Ohrwurm. Sicherlich kennen Sie das alle: Sie hören eine Melo-

die oder ein Lied und das Gehörte geht Ihnen nicht mehr aus dem Kopf. Wo Sie

**Ich denke, wir alle haben schon einmal den einen oder anderen Ohrwurm gehabt.**

gehen und stehen, was Sie tun und lassen – immer geht es mit. Selbst am Abend im Bett ist es noch da und lässt Sie – so schön das Gehörte auch sein mag – nicht zur wohlverdienten und irgendwann verzweifelt herbeigesehnten Nachtruhe kommen. Und auch an den

folgenden Tagen reicht oftmals ein flüchtiger Gedanke, eine kurze Erinnerung aus – und schon ist er wieder da: der Ohrwurm.

Meiner Erfahrung nach gibt es nur zwei Möglichkeiten, einen Ohrwurm loszuwerden. Möglichkeit Nummer 1: Ich warte geduldig darauf, dass er sich irgendwann von selbst totläuft. Doch das kann dauern. Möglichkeit Nummer 2: Ich setze gezielt einen anderen Ohrwurm auf ihn an in der Hoffnung, dass sich die beiden Quälgeister gegenseitig ausschalten und es endlich wieder ruhig wird in meinem Kopf.

## Ohrwurm ist nicht gleich Ohrwurm!

Ich denke, wir alle haben schon einmal den einen oder anderen Ohrwurm gehabt. Allerdings ist Ohrwurm nicht gleich Ohrwurm. Es gibt solche und solche. Es gibt solche, die eigentlich schön sind. Ohrwürmer, bei denen das, was man da unaufhörlich in seinem Inneren hört, was einem da nicht mehr aus dem Kopf gehen will, eigentlich etwas Schönes ist – eine Opernarie, eine Melodie aus der Fernsehwerbung, der neueste Hit aus den Charts oder eine andere Melodie, sei sie auch noch so unscheinbar. Und neben diesen eigentlich schönen Ohrwürmern gibt es die anderen. Solche, die einen wirklich zur Verzweiflung treiben. Weil das, was sich durch sie in unserem Kopf und in unserem Herzen festsetzt, alles anderes als schön und gut ist. In der Regel sind das weniger Töne, sondern eher Worte. Worte, die andere zu uns gesagt haben – einmal oder immer wieder. Oder Worte, die wir in den Blicken und Gesten anderer gelesen haben. Und die sich so sehr in unserem Inneren festgebrannt haben, dass sie nicht mehr weggehen, sondern auf Schritt und Tritt in uns nachklingen. Und selbst, wenn diese Worte irgendwann einmal verstummen sollten, lassen sie etwas zurück: Enttäu-

schung, Misstrauen, Traurigkeit, Schuld- oder Minderwertigkeitsgefühle.

## Saul kontra David

Vielleicht kennt die eine oder der andere die Geschichte vom König Saul und dem kleinen David aus dem Ersten Testament. Dieser Saul war innerlich voller Missklänge, die ihn fast in den Wahnsinn trieben. Und dieser kleine David setzt einen Kontrapunkt dagegen. Mit seiner Harfe. Er setzt Saul einen anderen Ohrwurm ins Ohr. Und das hilft. Der König wird ruhig.

**Und neben diesen eigentlich schönen Ohrwürmern gibt es die anderen. Solche, die einen wirklich zur Verzweiflung treiben.**



# in der Luft“

In ihm wird es wieder ruhig – zumindest für den Moment, zumindest für eine Weile. Saul konnte wieder durch- und aufatmen.

## Ein Ohrwurm als Geschenk

Weihnachten steht unmittelbar vor der Tür und damit auch die Frage, was schenken wir einander. Ich habe eine Geschenkidee für Sie: Verschenken Sie doch einfach einen Ohrwurm. Seien Sie selbst ein David – auch *ohne* Harfe. Setzen Sie einem anderen Menschen einen Ohrwurm ins Ohr, und zwar einen guten. Einen, der ihm gut tut. Halten Sie dagegen, wo Worte, Blicke und Gesten einen Menschen verletzt, enttäuscht oder kleingemacht haben oder wo Ängste – vor der Zukunft, vor dem Leben oder vor

dem Tod – jemanden auf Schritt und Tritt begleiten. Halten Sie dagegen – und wenn es nur für einen Moment ist. Sagen oder singen Sie Worte zum und für das Leben – eigene Worte oder Worte wie die von David. Worte, die Sie selbst im Ohr haben, die Ihnen selbst schon zum Ohrwurm geworden sind – Worte von Menschen und Worte von Gott. Und schenken Sie einen solchen Ohrwurm immer wieder auch sich selbst – nicht nur an Weihnachten, sondern immer dann, wenn andere Töne in Ihnen laut werden wollen.

Das allererste Weihnachtsgeschenk war übrigens auch ein Ohrwurm – das Lied der Engel auf den Hirtenfeldern von Bethlehem: „Fürchtet euch nicht! Denn euch ist heute der Heiland geboren!“ Und dieser Ohrwurm ist bis heute nicht

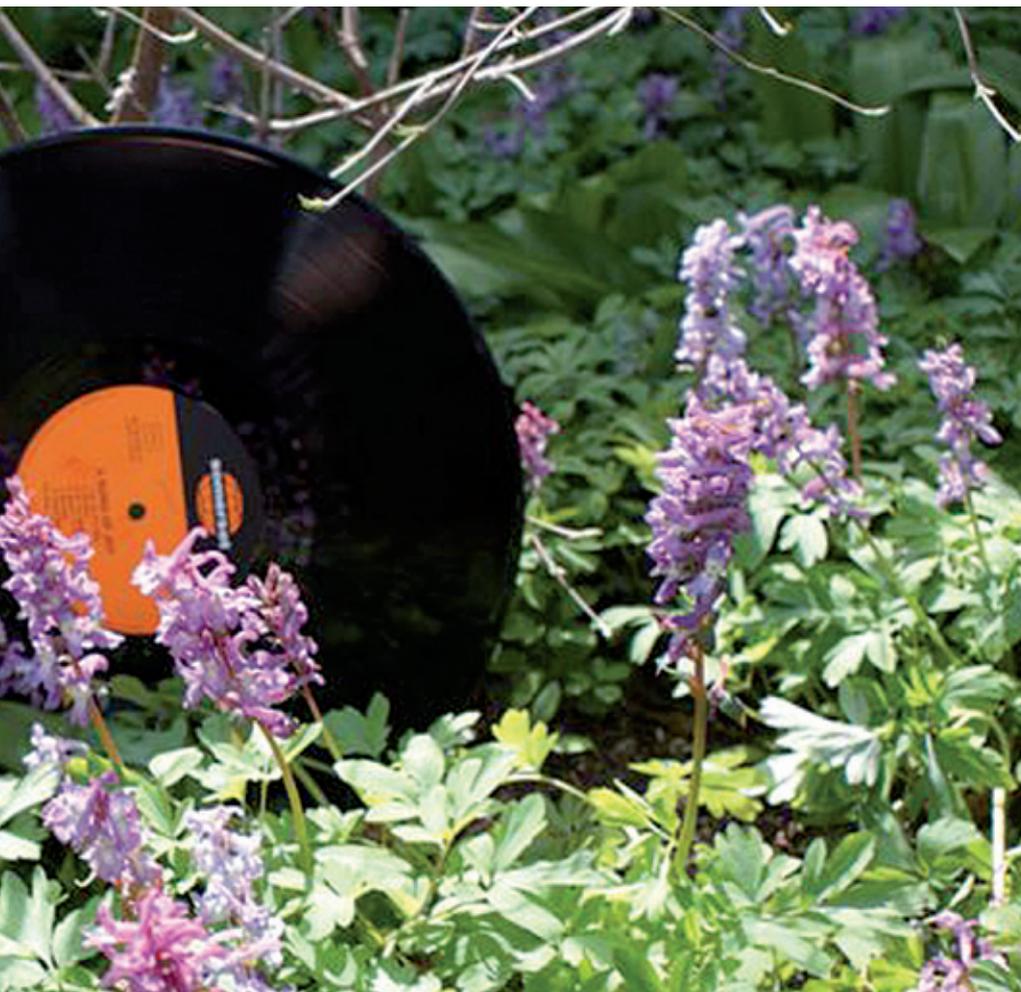


totzukriegen – Gott sei Dank! Mit dem Kind in der Krippe hat Gott selbst einen Kontrapunkt gesetzt. Hat Gott selbst dagegegehalten – gegen Hass und Gewalt, gegen Lieblosigkeit und Hoffnungslosigkeit, gegen Angst und Schuld und letztendlich sogar gegen den Tod. „In einem Kind sprach Gott sein Wort, das will uns selig machen.“ Heißt es in einem Gedicht von Lothar Zenetti. In einem Kind sprach Gott *sein* Wort zum und für das Leben.

Schenken wir uns heuer in den Tagen des Advents oder zu Weihnachten den einen oder anderen Ohrwurm, aber nicht nur zu Weihnachten, sondern auch im kommenden Jahr.

Liebe Grüße

Gerhard Pumberger  
Obmann des Vereins der Freunde der  
Pfarre Pinsdorf



## Glaubensbekenntnis

Ich glaube an Gott,  
der Musik und Klang,  
Rhythmus und Schwingung ist,  
der sein Lied summt,  
und in allem singt, was lebt.

Ich glaube an Jesus Christus,  
in dem Gott sein Liebeslied  
in dieser Welt anstimmen  
und singen konnte.

Ich glaube,  
dass Jesus Gottes Liebeslied  
sanft und zart,  
kraftvoll und energisch  
in dieser Welt gesungen hat.

Ich glaube an Jesus Christus,  
der in uns allen  
etwas zum Klingen und  
Schwingen bringt.  
Er lädt uns ein,  
einzustimmen in das Lied des  
Lebens.

Ich glaube an den Heiligen Geist,  
der tote Saiten in uns zum Klingen  
bringen kann,  
der unser Gehör schärft,  
der uns hilft,  
den richtigen Ton zu treffen.

Ich glaube an das Lied des Friedens,  
an die Melodie des ewigen Lebens,  
die uns einlädt,  
von der Auferstehung zu singen.  
Amen.

## Gebet

Gott,  
im Rhythmus von Tag und Nacht,  
von Sein und Werden,  
von Tun und Lassen,  
bist du die Melodie des Lebens.  
Du singst das Lied des Lebens in uns,  
in hellen und dunklen Tönen,  
in feurigen Melodien und leisen  
Klängen.

Lass uns als Gemeinschaft miteinan-  
der singen,  
aufeinander zugehen,  
einander zuhören  
und etwas in Bewegung und in  
Rhythmus bringen.  
Amen.

BUS & REISEN  
**BUCHINGER**  
ERLEBE DEN UNTERSCHIED

www.ichwillreisen.at

SAMSTAG 30.11. GARSTNER ADVENT (MIT FLORIANER SÄNGERKNABEN) AB € 19,00  
SAMSTAG 30.11. KABARETT SIMPL (LASST EUCH GEHEN) AB € 61,00  
SAMSTAG 07.12. EINKAUFSFAHRT MÜNCHEN € 29,00  
SAMSTAG 08.12. ADVENT AUF DER PÜRGG € 19,00  
14.12.-15.12. MARIAZELLER ADVENT & SCHALLABURG AB € 139,00  
SONNTAG 15.12. MUSIKTHEATER LINZ (MUSICAL DIE HEXEN VON EASTWICK) € 91,00



www.facebook.com/ichwillreisen.at

Buchen unter 07612/64999

A-4812 Pinsdorf - Steinbichstr. 15  
E-mail: bus@ichwillreisen.at

**ROHRDORFER**  
ZEMENT  
Zementwerk Hatschek GmbH

Einen besinnlichen Advent und ein frohes Weihnachtsfest wünscht...

"Lebensqualität durch Nahversorgung"

SPAR



EUROSPAR



**Hessenberger**

4810 Gmunden  
Eurospar: (07612) 66900

4663 Laakirchen  
Spar: (07613) 22200

4812 Pinsdorf  
Spar: (07612) 63961



**AN NUSSBAUMER**  
Baustoff GmbH

Tel. 07612 / 63973  
www.baustoffe-nussbaumer.at



PFARRE PINSDORF

**Sa., 30. November 2013**

## Guten Abend Pinsdorf

18.00 Uhr „Bitte Geduld!“

Adventkranzweihe in der Pfarrkirche mit dem Hit „I'll be waiting“ von Richard Marx

20 Uhr – Pfarrzentrum

## „Safer siXmas“

### Safer Six – Österreichs beste Boy-Group



Kartenvorverkauf: € 15.- (SchülerInnen und StudentInnen € 12.-) (erhältlich im Pfarrsekretariat, Gärtnerei Nußbaumer und in der Trafik Grasser) Kartenhotline: 0676/8776/5293

*Musik liegt in der Luft*

# 24 Stunden

**Pfarre Pinsdorf**

**So., 1. Dezember 2013**

## Guten Morgen Pinsdorf

9.15 Uhr „Jesus, der Retter ist nah!“

Gottesdienst zum 1. Advent in der Pfarrkirche mit dem Hit „Noch kurz mal die Welt retten“ von Tim Bendzko

## Mahlzeit Pinsdorf

10.00 Uhr – Pfarrzentrum

**Frühschoppen** mit Bratwürstlsonntag  
Frische Krapfen

## Guten Nachmittag Pinsdorf

13.00 Uhr – Pfarrzentrum

**Gemeinsames Singen mit der Singgemeinschaft** (Ltg. Sepp Pesendorfer)

14.00 Uhr

**Tanzkammergut „Die Spieluhr“**  
**Vigorous** (Mundharmonika-Quartett)

15.00 Uhr

**„Rudi der kleine Weihnachtsengel“**  
Ein Mitmachtheater für Jung und Alt  
(Heimatbühne Pinsdorf)

16.00 Uhr

**„Troubadours“** aus Laakirchen

17.00 Uhr

**„Prima La Feichtlgut“**  
Integrative Musikband vom Feichtlgut Ohlsdorf

**Am Sonntag  
gibt es im Pfarrzentrum liebe  
Dinge zum Schauen und Kaufen.**

- Pfarrwein – Der Junker ist da!
- Gebasteltes mit Naturmaterialien
- Verkauf von gebastelten Christbaumengerln
- Dawanda – Taschen und Schals
- Schmuck von „Die Perle“
- Modellieren mit Marzipan
- Krippenausstellung im 1. Stock
- Sozialmarkt Gmunden

**Für's leibliche Wohl ist gesorgt!**

# Termine

**Samstag, 30. November, 18 Uhr**  
Pfarrkirche, **Adventkranzweihe**

## Der Nikolaus kommt!

**Donnerstag 5. Dezember, ab 17 Uhr**  
**Freitag 6. Dezember ab 17 Uhr**  
Anmeldeformulare liegen in der Pfarrkirche auf!

**Donnerstag, 5. Dezember, 19.30 Uhr**  
Pfarrzentrum,  
**Adventfeier der KFB-Runden**

## Weihnachten in Pinsdorf

**Dienstag, 24. Dezember, 16 Uhr**  
Pfarrkirche, **Kinderfeierstunde**

**Dienstag, 24. Dezember, 23 Uhr**  
Pfarrkirche, **Christmette**  
**„Fit für Gott?“ – Weihnachtsgymnastik mit Gott**

**Mittwoch, 25. Dezember, 9.15 Uhr**  
Pfarrkirche, **Gottesdienst**  
**Weihnachtsgottesdienst**

**Dienstag, 31. Dezember, 16 Uhr**  
Pfarrkirche, **Jahresschlussandacht**  
**„Das Leben in allen Farben“**  
Letzte Sammlung für die Schuldentrückzahlung

### Die Sternsinger sind wieder da!

**Donnerstag, 2. Jänner, ganztags**  
**Freitag, 3. Jänner, ganztägig**  
**Samstag 4. Jänner, ganztägig**  
Wir bitten um eine freundliche Aufnahme und eine großzügige Spende für die Ärmsten der Welt!  
Wer als Kind oder Jugendlicher Sternsingen gehen will, soll sich bitte beim Pfarrassistenten melden.

**Montag, 6. Jänner, 9.15 Uhr**  
Pfarrkirche, **Sternsinger-Gottesdienst**  
**„Königlich auftreten!“**  
Anschließend Pfarrcafé mit dem KIGO-Team

**Donnerstag, 23. Jänner, 19.00 Uhr**  
Pfarrkirche und Pfarrzentrum  
**„Eins sein wie die Farben der Welt!“**  
Ökumenischer Gebetstag der Pfarren des Seelsorgeraumes Gmunden

**Sonntag, 26. Jänner, 9.15 Uhr**  
Pfarrkirche, **Tauferneuerung mit den Erstkommunion-Kindern**  
**„Wege des Glaubens“**

**Sonntag, 2. Februar, 9.15 Uhr**  
Pfarrkirche  
**Feier zu Maria Lichtmess**  
mit Kerzenweihe  
**„Abschied von Weihnachten!“**

**Sonntag, 2. Februar, 10.00 Uhr**  
Pfarrzentrum  
**Kinder-Gottesdienst**

**Danke an alle, die eine Patenschaft für das neue Bet- und Gesangsbuch übernommen haben.**



**Pfarre online**  
mail-adresse:  
[pfarre.pinsdorf@dioezese-linz.at](mailto:pfarre.pinsdorf@dioezese-linz.at)  
mobil **0676 / 8776 5293**  
festnetz **07612 / 63952**



## P. Otto Parzer

Pfarrmoderator von Pinsdorf

geb. am 12. 11. 1938

gest. am 9. 10. 2013

*„Pinsdorf ist die letzte Liebe meines Lebens gewesen. Ich bin froh in dieser Avantgarde der Kirche gewesen zu sein.“*

In dankbarer Erinnerung  
Deine Pfarre Pinsdorf